

**II-604 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**  
**des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 413/J

1991 -01- 30

**A N F R A G E**

der Abgeordneten Dr. Schranz, Mag. Brigitte Ederer, Ing. Nedwed  
und Genossen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend neonazistische Aussagen in der Zeitschrift "HALT"

In der Nr. 57, Jänner/Februar 1991 der vom bekannten Neonazi Gerd Honsik herausgegebenen Zeitschrift HALT wird zum wiederholten Male neonazistisches Gedankengut verbreitet. Neben tendenziösen Aussagen über ausländische Gewalttäter und einen persönlichen Bericht von Honsik betreffend sein eigenes "Urteil von München" (1 Jahr bedingt) wendet sich die Zeitschrift mit einem "Mauthausen-Gas-Betrugs-Rätsel-Poster" an Schüler und Schülerinnen.

Das Gesamtbild dieser Ausgabe der Zeitschrift HALT ist wiederum derart gestaltet, daß von Leugnen und Verniedlichen des historischen Völkermordes ausgegangen werden kann.

Der Art. IX EGVG eröffnet den Bezirksverwaltungsbehörden die Möglichkeit, gegen die Verbreitung nationalsozialistischen Gedankengutes vorzugehen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Inneres die nachstehende

**A n f r a g e :**

1. Wurden im Bereich des Bundesministeriums für Inneres im Sinne des Art. IX EGVG Schritte gegen die Herausgeber dieser Zeitschrift unternommen?

- 2 -

2. Wurden darüberhinausgehende Schritte, wie etwa eine Anzeige, gesetzt?
3. Sehen Sie im Falle der Anwendbarkeit des Art. IX EGVG die Möglichkeit, die Zeitschrift HALT (Nr. 57/1991) vorläufig zu sichern, um allenfalls den Verfall der Gegenstände (Zeitungen) verfügen zu können?
4. Ist Ihnen eine politische Partei mit dem Namen "Volksbewegung" bekannt?
5. Wenn ja, werden Sie im Sinne des Verbotsgesetzes gegen diese politische Partei ein Verfahren einleiten?